

Sonntag – 4. März 2018 – 17.00 Uhr **Herz-Jesu-Kirche – Herzogenrath**

Einführungstext zu ‚Litanies‘ von Jehan Alain (1911-1940) als letztes Orgelstück unseres „Kleinen Abschiedskonzertes“

Das letzte Stück,
das heute auf der Orgel erklingen soll,
ist ein besonderes.

Denn es ist erlebte und zugleich erlittene Musik,
Sie werden es gleich hören,
die ‚Litanies‘ von Jehan Alain,
der mit neunundzwanzig Jahren sein Leben,
in dem noch ungeahnte Möglichkeiten steckten,
Gott zurückgeben musste.
Er starb als Soldat im Zweiten Weltkrieg.

Die Komposition ‚Litanies‘
ist eigentlich Bitte, Lob und Dank in einem,
Bitte, Lob und Dank für Menschen von heute,
mit musikalischen Mitteln des zwanzigsten Jahrhunderts.

Um die Komposition ein wenig besser zu verstehen,
ist es gut, sich einmal jene Gedanken zu vergegenwärtigen,
die Jehan Alain über sein Stück setzte.

Jehan Alain schreibt:

„Wenn der Christ in der Not
keine neuen Worte mehr findet,
um die Barmherzigkeit Gottes anzurufen,
wiederholt er unaufhörlich dieselbe Anrufung
mit festem Glauben.

Die Vernunft erreicht ihre Grenze.

Nur der Glaube schafft den Aufstieg zum Himmel.“